

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Stories of Suspense*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Stories of Suspense (S II)	Verfasser	Material	LEX	Kontext	Mediastuk
Rufe 7 S 1					

Stories of Suspense – Exploring the Horror of *The Tell-Tale Heart* and *Sherlock Holmes* in Literature and Film (S II)
Monika Elber-Dachhub, Oberstufe

I/IB6



Wie wird der Detektivroman? Sherlock Holmes in der BBC-Neuauflage (eingesetzt)

Der eine fragt den Leser „Just why will you say that I am mad?“, der andere macht seine Antwort klar: „You are a psychopath...“ (in a high-functioning sociopath) Zwei Figuren mit Aufmerksamkeitsstörung, zwei neurotypische...
In *Einige Merkmale sind zwei Autoren – The Tell-Tale Heart* von Edgar Allan Poe sowie „A Study in Scarlet“ von Sir Arthur Conan Doyle – beschreiben den Fall in ihrem Oberstufenunterricht

In dieser Unterrichtshefte stellen Ihre Schüler die beiden Kriminalgeschichten, die seitliche BBC-Neuauflage Sherlock Holmes und die beiden neuartigen Autoren im Original wie um das Traumen des 19th-Schwermetalls. Das Lernmaterial verbindet zum Beispiel die Darstellung „Sherlock Holmes“ in der Serie anhand eines Biographie und westlichen Text und filmische Umsetzung in Hinblick auf traditionelle und moderne Elemente

Klassenstufe: 11/12 (S6); 12/13 (S8)

Dauer: ca. 12 Unterrichtsstunden (in LEX)

Benutzer: Kriminalliteratur, Detektiv, horror and crime in Western societies, Tradition and change – the British story, British individual and society, Meeting people online and offline, reading, writing, mobility and the Internet in the world

Kompetenzen: Lesekompetenz: authentische literarische Texte verstehen und deuten; 2. Hörkompetenz: komplexe Audioaufnahmen in authentischen Filmumgebungen und Einzelinformationen entnehmen; 3. Mediakompetenz: Inhalte einer narrativen Darstellung analysieren; adressatengerechte und situationsgerechte Reaktionen

© FAHSS English November 2018

Stories of Suspense – Exploring the Horror of *The Tell-Tale Heart* and *Sherlock Holmes* in Literature and Film (S II)

Manuela Olde Daalhuis, Düsseldorf

II/B6



© dpa/ARD/BBC/Hartwood/Hutton

Wie wird der Detektivklassiker *Sherlock Holmes* in der BBC-Neuverfilmung umgesetzt?

Der eine fragt den Leser „*but why will you say that I am mad?*“, der andere macht seiner Umwelt klar: „*I’m not a psychopath ... I’m a high-functioning sociopath*“. Zwei Figuren mit Außenseitercharakter, zwei spannungsgeladene Kurzgeschichten und zwei Autoren – „*The Tell-Tale Heart*“ von Edgar Allan Poe sowie „*A Scandal in Bohemia*“ von Sir Arthur Conan Doyle – beschleunigen den Puls in Ihrem Oberstufenunterricht!

In dieser Unterrichtsreihe erschließen Ihre Schüler die beiden Kriminalgeschichten. Die beliebte BBC-Neuverfilmung *Sherlock* ergänzt die analytisch-inhaltliche Arbeit am Originaltext um das Trainieren des Hör-Sehverstehens. Ihre Lernenden analysieren zum Beispiel die Darstellung Sherlock Holmes’ in der Serie anhand eines Blogbeitrags und vergleichen Text und filmische Umsetzung in Hinblick auf traditionelle und moderne Elemente.

Klassenstufe: 11/12 (G8); 12/13 (G9)

Dauer: ca. 13 Unterrichtsstunden (+ LEK)

Bereich: Kriminalgeschichten, *Beliefs, values and norms in Western societies: Tradition and change – the British way / Britishness; Individual and society; Meeting people online and offline – texting, blog entries, mobiles and the Internet in the series Sherlock*

Kompetenzen: 1. Lesekompetenz: authentische literarische Texte verstehen und deuten; 2. Hör-Sehverstehen: komplexere Äußerungen in authentischen Filmauszügen verstehen und Einzelinformationen entnehmen; 3. Mediation: wesentliche Inhalte eines authentischen Zeitungstextes sinngemäß, adressatengerecht und situationsangemessen wiedergeben

Sachanalyse

Crime fiction

Die Faszination von Kriminalliteratur ist heute noch so aktuell wie zu Zeiten Edgar Allan Poes. Krimileser wollen **miträtseln**, **Nervenkitzel** und **Unterhaltung** zugleich. Wo im 19. Jahrhundert jedoch das gedruckte Wort dominierte, lässt der heutige Rezipient sich das Verbrechen oft als Hörbuch oder Film erzählen. Die Gemeinsamkeiten der Krimis sind der **Täter**, das **Opfer**, das **Motiv** und die **Attraktion des Bösen**. In manchen Geschichten beobachtet der Leser, wie der Detektiv oder die Polizei den Täter ermittelt (**whodunit**). In anderen lernt er zuerst den Verbrecher kennen und beobachtet, ob er sich gegenüber dem Ermittler durchsetzt und diesem gefährlich wird (**Thriller**).

Zu „The Tell-Tale Heart“ von Edgar Allan Poe

Der amerikanische Autor Edgar Allan Poe (1809–1849) schrieb zahlreiche Sciencefiction-, Schauer- und Kriminalgeschichten. Er wirkte prägend auf das Genre der Kurzgeschichte. Seine **Schauergeschichte** „*The Tell-Tale Heart*“, 1843 veröffentlicht, lässt den Ich-Erzähler von seinem **Mord an einem alten Mann** erzählen. Von Anfang an informiert der Ich-Erzähler den Leser, dass dieses Verbrechen passieren wird. Während der Erzähler immer wieder seine positiven Gefühle dem alten Mann gegenüber beteuert und seine Vernunft betont, erkennt der Leser, dass der Erzähler sich in Widersprüche verstrickt und die Realität übersteigende Sinneswahrnehmungen schildert. Dies gipfelt in dem Geständnis der Tat, womit der Erzähler seinen überreizten Sinnen Ruhe verschafft.

Zu „A Scandal in Bohemia“ von Sir Arthur Conan Doyle

Der britische Autor und Arzt Sir Arthur Conan Doyle (1859–1930) wurde mit seinen Figuren **Sherlock Holmes** und **Dr. Watson** weltberühmt. Er ließ die beiden zunächst in zwei Romanen, dann in über 50 Detektivkurzgeschichten ermitteln. Die Kurzgeschichte „*A Scandal in Bohemia*“ von 1891 zeigt, wie die Freunde versuchen, eine **kompromittierende Fotografie** für den **König von Böhmen** zurückzuerlangen. Dieser hatte eine Affäre mit der Opernsängerin **Irene Adler**. Da er kurz vor seiner Heirat steht, möchte er jeglichen Skandal vermeiden. Mit einer List gelingt es Sherlock Holmes, das Versteck des Fotos ausfindig zu machen. Irene Adler jedoch durchschaut ihn und kommt ihm zuvor, sodass Holmes eine Niederlage einstecken muss – das Foto erlangt er nicht, wohl aber die Garantie, dass Adler dieses nie gegen den König von Böhmen verwenden wird. Sherlock Holmes zollt Adler Respekt für ihre Cleverness.

„A Scandal in Belgravia“ – eine Episode der BBC-Serie Sherlock

Die britischen Drehbuchautoren **Steven Moffat** und **Mark Gatiss** lassen Sherlock Holmes und Dr. Watson in der heutigen schnellen, digitalen Zeit auf Spurensuche im Londoner Stadtteil Belgravia gehen. Von den bisher ausgestrahlten drei Staffeln ist „*A Scandal in Belgravia*“ die erste **90-minütige Episode** der zweiten Staffel von **2012**. **Irene Adler** wird in diesem Format zur Domina, die pikante Fotos und streng geheime Informationen über ein Mitglied des britischen Königshauses besitzt. Mit Verkleidung, List, Skype und SMS machen Sherlock Holmes und Dr. Watson sich auf die Suche. Adler erweist sich als ebenbürtige Herausforderin für das Genie Sherlock Holmes, sodass die Dialoge und Handlungen mit Raffinesse und überraschenden Wendungen gespickt sind.

Didaktisch-methodisches Konzept

Zur Lerngruppe

Die Reihe eignet sich sowohl für **Grundkurse** als auch für **Leistungskurse**. Im Leistungskurs bietet es sich jedoch an, die Unterrichtsreihe mit einer Textsammlung (siehe Mediothek) um weitere Beispiele für Kriminalgeschichten zu ergänzen.

Zum Leseprozess

Die Reihe setzt das exemplarische Lesen der Auszüge aus den beiden Kurzgeschichten voraus. Die Schülerinnen und Schüler¹ benötigen dafür keine Textsammlung. Alle relevanten Textauszüge sind auf den Materialblättern abgedruckt.

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

Zum Aufbau und den Methoden

Zu Beginn der Unterrichtsreihe aktivieren die Schüler ihr Vorwissen und ihren Wortschatz zum Thema „*Crime stories*“ mithilfe einer **Karikatur** und einer **Mindmap (M 1)**. Ihr **Leseverstehen** überprüfen sie durch Multiple-Choice-Aufgaben (**M 2**) und True-False-Statements (**M 6**). „*The Tell-Tale Heart*“ **untersuchen** die Lernenden erzähltheoretisch und sprachlich (**M 4**). Danach **diskutieren** sie anhand von **speaking cards** Aspekte der Geschichte (**M 5**). Während die Schüler die **Verfilmung** der Kurzgeschichte „*A Scandal in Bohemia*“ ansehen, untersuchen sie die **Darstellung** des **Protagonisten** in der Serie (**M 7**) und Parallelen und Unterschiede zur literarischen Vorlage (**M 8**). Das **Hör-Sehverstehen** schulen sie, indem sie komplexere Äußerungen und die Gesamtaussage der Folge erarbeiten (**M 9–M 11**). Abschließend erweitern die Lernenden ihre **Sprachmittlungskompetenz (M 13)** anhand eines Zeitungsartikels über die Serie *Sherlock*.

Zum Einsatz der Serie Sherlock

Während dieser Einheit wird die Folge „**A Scandal in Belgravia**“ aus der zweiten Staffel der **BBC-Serie Sherlock** gezeigt.

Die ersten beiden Auszüge aus der Folge (7./8. Stunde) ermöglichen den Schülern einen **Vergleich** zwischen Originaltext und filmischer Umsetzung (*Sherlock*, Staffel 2, DVD 1, „*A Scandal in Belgravia*“, Min. 0:00–08:13 und Min. 8:30–21:57).

Die **Darstellung** der **Protagonisten** Sherlock Holmes und Irene Adler (9./10. Stunde) erschließen die Lernenden anhand eines zweiten Auszugs (*Sherlock*, Staffel 2, DVD 1, „*A Scandal in Belgravia*“, Min. 17:52–37:35).

Der zweite Teil von „*A Scandal in Belgravia*“ ermöglicht die **Analyse** aller wichtigen **Figuren** sowie deren Beziehung zum Protagonisten Sherlock (*Sherlock*, Staffel 2, DVD 1, Min. 37:35–90:00).

Reihe 7 S 4	Verlauf	Material	LEK	Kontext	Mediothek
-----------------------	----------------	-----------------	------------	----------------	------------------

Schematische Verlaufsübersicht

Stories of Suspense – Exploring the Horror of *The Tell-Tale Heart* and *Sherlock Holmes* in Literature and Film (S II)

II/B6

- 1./2. Stunde:** Crime stories – collecting vocabulary
- 3./4. Stunde:** Edgar Allan Poe’s *The Tell-Tale Heart* – understanding the short story
- 5./6. Stunde:** Discussing *The Tell-Tale Heart* and reading *A Scandal in Bohemia*
- 7./8. Stunde:** The BBC series *Sherlock* with *A Scandal in Belgravia* – analysing modern elements
- 9./10. Stunde:** Sherlock and Irene – comparing protagonist and antagonist in *A Scandal in Belgravia*
- 11./12. Stunde:** Who’s who? – Analysing characters in *A Scandal in Belgravia*
- 13. Stunde:** A review of the series *Sherlock* – mediating a text

1./2. Stunde

Thema

Crime stories – collecting vocabulary

Material	Verlauf
M 1	Cartoon / Aktivieren von Vorwissen zum Thema „ <i>Crime stories</i> “ durch das Beschreiben und Erklären einer Karikatur Mind map / Sammeln des Wortschatzes zum Thema „ <i>Crime stories</i> “
M 2	Reading <i>The Tell-Tale Heart</i> / Lesen der Kurzgeschichte, Prüfen des globalen Textverständnisses Homework / <i>Re-read The Tell-Tale Heart and complete the sentences by ticking the correct box. Give evidence from the text by providing the line(s) and the first and last word of the quotation.</i>
Zusätzlich benötigtes Material: der Cartoon als Folie kopiert; Overheadprojektor oder Computer mit Beamer und die beiliegende CD 21; gegebenenfalls Computer mit Internetzugang	

3./4. Stunde

Thema

Edgar Allan Poe’s The Tell-Tale Heart – understanding the short story

Material	Verlauf
	Quotation / Lesen und Erklären eines Zitats über Kurzgeschichten
M 3	What is a short story? / Zuordnen von Genrekriterien, Diskutieren zweier Zitate über Kurzgeschichten
M 2	Evaluation of homework / Vergleichen der vervollständigten Sätze
M 4	The exposition of <i>The Tell-Tale Heart</i> / Erzähltechnisches und sprachliches Untersuchen der Exposition

5./6. Stunde

Thema

Discussing *The Tell-Tale Heart* and reading *A Scandal in Bohemia*

Material	Verlauf
	How to work with the speaking cards / Erklären des Ablaufs der Diskussion mit den Sprechkarten
M 5	Talking about <i>The Tell-Tale Heart</i> / Sprechen über Themen, Motive und Symbole in der Geschichte mithilfe von <i>speaking cards</i>
	Sherlock Holmes / Sammeln von Vorwissen und Fragen zu der Figur in einem Brainstorming, Sammeln der Ergebnisse in einem „Blitzlicht“
M 6	<i>A Scandal in Bohemia</i> / Lesen des Anfangs der Kurzgeschichte; Beantworten von True-/False-Statements, Ordnen von Sätzen in ihre chronologische Reihenfolge
	Dr Watson on Sherlock Holmes / Analysieren der Einstellung Dr. Watsons zu Sherlock Holmes
	Homework / <i>Complete your analysis of what the first-person narrator, Dr Watson, thinks and feels about Sherlock Holmes.</i>
Zusätzlich benötigtes Material: ausreichend zugeschnittene <i>Speaking cards</i> -Sets in Briefumschlägen	

II/B6

7./8. Stunde

Thema

The BBC series Sherlock with A Scandal in Belgravia – analysing modern elements

Material	Verlauf
	Evaluation of homework / Besprechen der Analyse von Dr. Watsons Einstellung Sherlock Holmes gegenüber
M 7	A blog entry / Anschauen des Filmanfangs; Analysieren wie Sherlock Holmes in „ <i>A Scandal in Belgravia</i> “ der Serie <i>Sherlock</i> dargestellt wird
M 8	Tradition and modernity / Vergleichen der Serienadaptation mit der Kurzgeschichte in Hinblick auf Tradition und Moderne
Zusätzlich benötigtes Material: Disc 1, <i>Sherlock</i> , Staffel 2, Episode „ <i>A Scandal in Belgravia</i> “, DVD-Abspielgerät	

9./10. Stunde

Thema

Sherlock and Irene – comparing protagonist and antagonist in A Scandal in Belgravia

Material	Verlauf
	Irene Adler in film / Beschreiben, wie Irene Adler filmisch dargestellt werden könnte
M 9	Observing Irene Adler / Lösen geschlossener und halboffener Hör-Sehverstehens-Aufgaben

M 10	Observing Irene and Sherlock / Arbeitsteiliges Beobachten der parallelen Handlungsstruktur
M 11	Sherlock – a genius? / Definieren des Begriffs „Genie“ anhand von Zitate; Diskutieren, inwiefern der Begriff auf Sherlock und Irene Adler zutrifft Homework / <i>Compare what interests Sherlock Holmes and Irene Adler Share. Analyse which character stands in sharp contrast to Sherlock and give reasons why.</i>

Zusätzlich benötigtes Material: Disc 1, *Sherlock*, Staffel 2, Episode „A Scandal in Belgravia“, DVD-Abspielgerät

11./12. Stunde

Thema

Who's who? – Analysing characters in A Scandal in Belgravia

Material	Verlauf
M 12	Evaluation of homework / Besprechen des Vergleichs von Irene Adler und Sherlock Holmes und der Analyse der Kontrastfigur Series characters / Anschauen des zweiten Teils der Folge „A Scandal in Belgravia“, Nennen aller wichtigen Figuren Sherlock and the people he meets / Analysieren der Figuren mithilfe von Symbolen; Begründen der Symbolwahl und Erläutern der Beziehung zu Sherlock Holmes

Zusätzlich benötigtes Material: Disc 1, *Sherlock*, Staffel 2, Episode „A Scandal in Belgravia“, DVD-Abspielgerät

13. Stunde

Thema

A review of the series Sherlock – mediating a text

Material	Verlauf
M 13	What do you think? / Äußern der eigenen Meinung zur Serie Mediation / Schriftliches Übermitteln einer Rezension

Reihe 7	Verlauf	Material S 1	LEK	Kontext	Mediothek
---------	---------	-----------------	-----	---------	-----------

Materialübersicht

1./2. Stunde: Crime stories – collecting vocabulary

M 1 (Ab) Talking about crime stories – a cartoon and a mind map

M 2 (Tx) *The Tell-Tale Heart* – reading the complete story

3./4. Stunde: Edgar Allan Poe's *The Tell-Tale Heart* – understanding the short story

M 3 (Ab) What is a short story? – Revising characteristics


M 4 (Ab) *The Tell-Tale Heart* – analysing the exposition


5./6. Stunde: Discussing *The Tell-Tale Heart* and reading *A Scandal in Bohemia*

M 5 (Im) Talking about *The Tell-Tale Heart* – speaking cards


M 6 (Tx) *A Scandal in Bohemia* – reading the original's exposition

7./8. Stunde: The BBC series *Sherlock* with *A Scandal in Belgravia* – analysing modern elements

M 7 (Ab) Meet Sherlock Holmes, the consulting detective – FAQs 

M 8 (Ab) *Sherlock* – tradition meets the 21st century 

9./10. Stunde: Sherlock and Irene – comparing protagonist and antagonist in *A Scandal in Belgravia*

M 9 (Ab) Meet Irene Adler – *The Woman* 

M 10 (Ab) Irene and Sherlock – preparing their “battle” 

M 11 (Ab) Signs of genius – does the term “genius” fit Sherlock?

11./12. Stunde: Who's who? – Analysing characters in *A Scandal in Belgravia*

M 12 (Ab) Sherlock and the people he meets – analysing characters 

13. Stunde: A review of the series *Sherlock* – mediating a text

M 13 (Tx/Ab) Mediation – *Soziopath und Sehnsuchtsfigur*



Für den Einsatz dieser Materialien wird ein **DVD-Player** oder **Beamer** benötigt.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Stories of Suspense*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Stories of Suspense (S II)	Verfasser	Material	LEX	Kontext	Mediastuk
Rufe 7 S 1					

Stories of Suspense – Exploring the Horror of *The Tell-Tale Heart* and *Sherlock Holmes* in Literature and Film (S II)
Monika Elter-Dachhub, Oberstufe

I/B6



Wie wird der Detektivroman, Sherlock Holmes in der BBC-Neuauflage umgesetzt?

Der eine fragt den Leser „Aut why why you say that I am mad?“, der andere macht seine Antwort klar: „I’m not a psychopath... I’m a high-functioning sociopath.“ Zwei Figuren mit Aufmerksamkeitsstörungen, zwei neurotypische Menschen, die sich begegnen – in *The Tell-Tale Heart* von Edgar Allan Poe sowie „A Study in Red“ von Gill Anderson. Doyle – beschreiben den Fall in ihrem Oberstufenunterricht?

In dieser Unterrichtshefte stellen Ihre Schüler die beiden Kriminalgeschichten, die seitliche BBC-Neuauflage Sherlock Holmes und die beiden neurotypischen Akteure im Vergleich mit dem Traumen des HÖR-Selbsttestes. Das Lernmaterial verbindet zum Beispiel die Darstellung „Sherlock Holmes“ in der Serie anhand eines Biographie und sprachlichen Text und filmische Umsetzung in Hinblick auf traditionelle und moderne Elemente.

Klassenstufe: 11/12 (S6), 12/13 (S6)

Dauer: ca. 12 Unterrichtsstunden (in LEX)

Beinhaltet: Kognitionstests, Biografie, notes and notes in witness accounts, Timeline and change – the British early 19th-century individual and society. Meeting people online and offline – meeting, who, meeting, mobile and the internet in the social book.

Kompetenzen: Lesekompetenz: authentische literarische Texte verstehen und deuten; 2. Hör-Kompetenzen: komplexe Aufnahmen in audiovisuellen Filmsequenzen verstehen und Einzelinformationen entnehmen; 3. Medialität: erweiterte Inhalte eines narrativen Darstellungsstrukturs, adressatengerechte und intertextuelle Zusammenhänge.

© FAHSS English November 2018